

Presseinformation

Thema: Radverkehr, Friederici, Penn

Datum: 14. August 2019

Radfahren sicherer machen

++ Unfall-Statistik ist Mahnung. CDU-Fraktion für „Bike Flashes“ gegen Abbiegeunfälle

Oliver Friederici, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion Berlin, und **Maik Penn**, Wahlkreisabgeordneter für Treptow-Köpenick, erklären:

„Die Zahl der Unfälle mit Radfahrern in Berlin steigt täglich. Viele davon enden mit schweren Verletzungen oder sogar tödlich. Im letzten Jahr gab es insgesamt 8383 Unfälle mit Radfahrern, insbesondere in der Innenstadt. Das sind viel zu viele.

Der Senat tut lange nicht genug, um die Unfallgefahren zu mindern, noch nicht einmal eine Helmpflicht wird als nötig erachtet. Vielmehr sollen verpollerte Radwege und Radschnellverbindungen die Lösung sein. Hauptunfallursache sind jedoch weiterhin Abbiegeunfälle. Eine Einführung von Abbiegeassistenten ist und bleibt unumgänglich, reicht aber nicht aus. Daher ist es bedauerlich, wenn der Senat unseren Vorschlag von Wärmesensoren gesteuerten Warnblinklichtern an Kreuzungen, sogenannte ‚Bike-Flashes‘, als ‚nicht zielführend‘ zurückweist, obwohl sie sich in Feldversuchen und ersten Einsätzen in Niedersachsen bewährt haben. Unser Antrag dazu liegt dazu seit Mitte Januar dem Parlament vor.

Zur Finanzierung der ‚Bike Flashes wollen wir Bußgeldeinnahmen verwenden. Rot-Rot-Grün fordern wir auf, mit uns zusammen den Weg dafür schnellstmöglich freizumachen, ehe noch weitere Verkehrsteilnehmer beim Abbiegen verunglücken. Wir wollen Radwege und Radfahren in Berlin sicherer machen.“

Anlage: Anfrage Penn: Fahrradverkehr in Berlin